

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 23. August 1872



Raths-Protocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes vom 23. August 1872

Anwesende: Bürgermeister Josef Pörtl — Vorsitzender.

Vicebürgermeister Moriz Crammer, die Gemeinderäthe: Josef Ernst, Carl Edelbauer, Karl Fellerer, Franz Greiner, Ferdinand Gründler, Karl Holderer, Leopold Huber, Dr. Johann Hochhauser, Karl von Koller, Thomas Mooshammer, Georg Pointner, Leopold Putz, Josef Reichl, Franz Schachinger, Josef Theißig, Wenzl Wenhart, Franz Werndl.

Schriftführer: Dr. Johan Parger.

Das Protokoll über die letzte Gemeinderathssitzung wird vorgelesen und richtig befunden.

I. Section Hr. Crammer referirt:

Ansuchen des Franz Gruber um Anstellung als Nachtwächter für die Vorstadt Schönau.
Dem Antrage der Section gemäß wird Petent provisorisch als Nachtwächter bestellt.

Anzeige des Sparkassebeamten Hrn. Franz Karl von der Vorlage der Repetorien über die Urkunden und Akten des Städtischen Archives.
Wird zur Kenntniß genommen und beschlossen, dem Herrn Karl die Anerkennung des Gemeinderathes auszusprechen.

Zuschrift der öö. Handels- u. Gewerbekammer vom 10. August 1872 Z. 796 betreffs Erhebung der Lage u. der Bedürfnisse des Kleingewerbes.
Wird der Gemeindevorstellung zur Erledigung nach vorläufiger Einvernehmung von Gewerbetreibenden übergeben.

Zuschrift der oberösterr. Handels- u. Gewerbekammer dto. 7. d. Mts. Z. 798 betreffs Errichtung einer Fachschule für Eisenindustrie in Steyr.
Wird der Antrage des Hrn. Dr. Hochhauser gemäß beschlossen, die Handelskammer um die Erwirkung einer derartigen Schule als einer Landesanstalt zu ersuchen und zugleich zu diesem Zwecke eine Petition an den öö. Landtag vorzubereiten.

Gesuch des Franz Reitner um Verleihung der Hausmeisterstelle für das in Bau begriffene städt. Zinshaus auf der Promenade.
Wird beschlossen den Bittsteller abzuweisen, nachdem für diesen Posten ein Maurer oder Zimmermann wünschenswert erscheint.

Hr. Bürgermeister und die Herren Gemeinderäthe Gründler und Franz Werndl treten für die Dauer der Beratung des nächsten Gegenstandes der Tagesordnung gemäß § 67 des Gemeindestatutes ab.

Hr. Vicebürgermeister Crammer übernimmt den Vorsitz.

4431. Recurs des Hrn. Johann Millner wider den gemeindeämtliche Verfügung vom 20. Juli 1872 Z. 3904 betreffs Herstellung einer gemauerten Miststätte.
Wird beschlossen, dem Recurse aus der Gründen der Entscheidung des Gemeinderates u. mit Rücksicht auf die Notwendigkeit der verfügbaren Vorkehrung in sanitärer Beziehung keine Folge zu geben.

II. Section. Hr. G.R. Theißig referirt:

Eingabe des Gemeindesecretärs Dr. Parger betreffs Anweisung eines Quartiergeldes.
Wird der Anweisung eines Quartiergeldes im Ausmaße von 20 % des Gehaltes beschlossen.

Bericht des st. Kassaamtes über der Kassagebarung im Monate Juli 1872.
Referent bemerkt, daß der Kassa Journal-Abschluß von den Herren G.R. Theißig u. Huber geprüft und richtig befunden wurde.
Wird genehmigend zur Kenntniß genommen.

III. Section H. G.R. Mooshammer referirt:

Ansuchen des Kaufmannes Hrn. Friedrich Brandl um Ueberlassung von $1\frac{3}{4}$ □Klftr Strassengrundes behufs Erweiterung seines Hauses auf der Ennsleithen.

Der Gemeinderath beschliesst, den Hrn. Brandl die für seine Bauführung benötigte Area pr $1\frac{3}{4}$ □Klftr zu überlassen, ferner dem Anerbieten desselben gemäß behufs gleichmässiger Erweiterung der an der Ostseite seines Hauses zum Bahnhofe führenden Gasse auf eine Breite von $4\frac{1}{2}$ Klafter von seinem Gartengrunde einen Grundstreifen in der Ausdehnung von $17^{\circ} 2'$ □Maß um den mit Berücksichtigung der obigen Grundabtretung auf fl 90 festgestellten Preis einzulösen und die hernach notwendig werdende Versetzung der Gartenplanke aus Gemeindemitteln zu veranlassen.

Offert des Hrn. Eduard Adler für die Pflasterung der Berggasse.

Wird beschlossen die Pflasterungsarbeiten dem Hrn. Adler zu übertragen u. demselben den verlangten Preis von 2 fl pr □Klftr gegen dem zu bezalen, daß er sich verpflichtet auf seine Kosten den Sand und das etwa noch notwendige Pflastermaterialie beizustellen und ebenso die Abgrabungen und die Verführung des Materials zu besorgen.

Rechnungen über die Herstellung eines Sparherdes in der von dem Sparkassebeamten Hrn. Karl benützten Wohnung im Exjesuitengebäude.

Wird beschlossen, den von Hrn. Karl bereits berichtigten Kostenbetrag pr 86 fl 72 kr demselben bei der Gemeindekasse anzuweisen.

Hr. G.R. Putz referirt:

Zuschrift der Realschuldirection betreffs Anschaffung von Lehrmitteln und Veranlassung von Adaptirungen im Schulgebäude.

Der Direction wird die Anschaffung von Lehrmitteln im Beträge von 600 fl öW bewilligt und der Bausection beauftragt die notwendigen Adaptirungen zu veranlassen.

Zuschrift des kk. Stadtbezirksschulrates betreffs Anschaffung von Lehrmitteln mit Einrichtungsgegenständen für die Bürgerschule.

Der Anschaffung der für notwendig erklärten Lehrmittel und Einrichtungsgegenstände im Betrage von 1666 fl 66 kr wird bewilligt.

Hr. G.R. Franz Werndl stellt schließlich den Antrag, es möge dem hiesigen Musikvereine für die von ihm gegründete Musikschule vorläufig ein geeignetes Lokale in einem Schulgebäude überlassen und nach Vollendung des neu zu erbauenden Bürgerschulgebäudes ein derartiges Lokale in demselben eingeräumt werden.

Der Antrag wird einhellig angenommen.

Pörtl

Putz

Carl Koller

Dr. Parger Schriftführer